



## **Frage an Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl**

eingbracht in der Gemeinderatssitzung am 05. Juli 2018

von

**Klubobmann Karl Dreisiebner**

### **Betreff: Frei- und Grünflächenausstattung Jakomini-Nord**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Die Analyse der Freiflächenausstattung für Graz (2010; 4.0 STEK) hat für mehrere Gebiete, darunter das Untersuchungsgebiet Jakomini-Nord, massiven Handlungsbedarf ergeben. In Jakomini-Nord hat sich zum Untersuchungszeitpunkt eigentlich nur der Augarten-Park als relevante Fläche für 17.100 BewohnerInnen angeboten. Die Freiflächen-Analyse hat einen Fehlbestand von 6,7 m<sup>2</sup> pro EinwohnerInnen ergeben, ein Zusatzbedarf von 11,5 ha wurde errechnet.

In der Gemeinderatssitzung am 17.10.2013 hat der Gemeinderat einen Dringlichen Antrag einstimmig beschlossen. Unter dem Titel " Sicherung und Erwerb weiterer Grün- und Freiflächen, basierend auf der Freiflächenbilanz im 4.0 Stadtentwicklungskonzept" wurde der Auftrag erteilt, Grundstücke und Grundstücksteile über den Flächenwidmungsplan in ausreichendem Ausmaß zu sichern. Besonderes Augenmerk sollte dabei auf Gebiete mit hohem Bedarf, wie eben Jakomini-Nord gelegt werden. Nur wenig später haben Sie selbst, Herr Bürgermeister, zu unser aller Freude die sogenannte "Grünraumoffensive" ausgerufen. Und das bringt mich zu folgender Frage, die ich Ihnen stellen darf:

**Wie viele Hektar öffentlich nutzbarer Park-, Sport- und Spielflächen konnten seit 2010 für den Bereich „Jakomini-Nord“ gesichert und wie viele davon auch der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, um so das 2010 in der Analyse der Frei- und Grünflächenausstattung festgestellte Grünraum-Defizit zu verringern?**